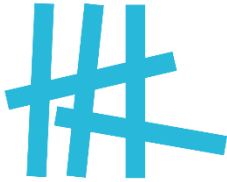


1. Gesetz der Figur-Trennung

Jedes wahrgenommene Bild wird in Figur und Grund getrennt. Bei Design ist es wichtig, klar zwischen Figur und Grund zu unterscheiden.

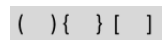
Beispiel: Der Bär wird oft nicht wahrgenommen, da dieser als Hintergrund interpretiert wird.



2. Gesetz der Symmetrie

Elemente, die symmetrisch zueinander angeordnet sind, ziehen eine stärkere Aufmerksamkeit mit sich.

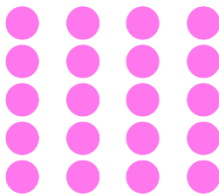
Beispiel: symmetrische Klammern wirken zusammengehörend



3. Gesetz der Einfachheit (gute Form)

Wenn eine wahrgenommene Figur auf mehrere Arten interpretiert werden kann, wird stets die einfachste Form gewählt.

Beispiel: Das Pepsi-Logo besteht eigentlich aus drei abgerundeten Komponenten, die allerdings als einen Kreis aufgefasst werden.



4. Gesetz der Nähe

Objekte, welche nahe beieinander liegen, werden gruppiert

Beispiel: Schriften der einzelnen Stockwerke sind nah beieinander gruppiert > Klarheit, was zu welchem Stock gehört



5. Gesetz der Kontinuität (gute Fortsetzung)

Ist ein Richtungsimpuls vorhanden, wird diesem instinktiv weiter gefolgt

Beispiel: Wenn man von oben oder rechts kommt, geht man gedanklich automatisch nach unten.

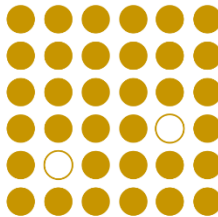




6. Gesetz der Ähnlichkeit

Visuell ähnliche Objekte werden gruppiert

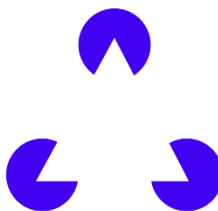
Beispiel: Aktionsbuttons unterscheiden sich hier ganz klar von den Ziffern-Buttons.



7. Gesetz der Prägnanz

In einer Vielzahl von Objekten werden diejenigen zuerst wahrgenommen, welche sich durch ein/mehrere Merkmale vom Rest abheben

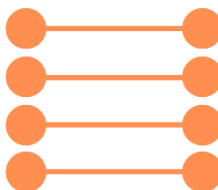
Beispiel: Beim Schalthebel im Auto ist der Rückwärtsgang prägnanter dargestellt, da es je nachdem gefährlich sein könnte.



8. Gesetz der Geschlossenheit

Fehlende Teile einer Figur werden automatisch komplettiert

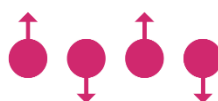
Beispiel: Das WWF-Logo wird als Pandabär interpretiert, obwohl die Formen offen sind



9. Gesetz der Verbundenheit

Objekte, die miteinander verbunden sind, werden als Einheit wahrgenommen

Beispiel: Bei Metro-Karte werden einzelne Fahrlinien als Linien verbunden



10. Gesetz des gemeinsamen Schicksals

Wenn sich mehrere Objekte gleichzeitig oder in die gleiche Richtung bewegen, so werden sie als zusammengehörig empfunden

Beispiel: Bei einem Mischpult werden alle Knöpfe, alle Regler oder alle Schaltknöpfe als jeweils eine eigene Einheit betrachtet, da sie dasselbe Schicksal haben.

